

Horat-Film auf SRF 1 zu sehen

SCHWYZ cj. Vor einem Jahr ist er mit Erfolg angelaufen, jetzt wird er am 1. August im Hauptprogramm des Schweizer Fernsehens SRF 1 gezeigt: der Film «Alpsummer» von Regisseur und Produzent Thomas Horat. Der einfühlsam inszenierte Dokumentarfilm zeigt das Leben der drei Äplerfamilien Betschart, Schelbert und Bürgler im Ablauf des Jahres. Das Hauptgewicht liegt natürlich bei der Zeit auf einer der Alpen im Muotatal. Die zentrale Aussage dieses Dokumentarstreifens dreht sich um das selbst gewählte, bescheidene Leben der Äpler, die im Film zu eigentlichen Philosophen werden.

Auch an Filmfestival in Bayern

In den Schweizer Kinos wurde der Film bisher von 20 000 Personen gesehen. Auch habe er enorm viele Rückmeldungen und Reaktionen erhalten, erklärte Horat. Produziert wurde der Film von der «Mythenfilm» in Schwyz, der Produktions- und Verleihfirma von Horat selber. Das Schweizer Fernsehen hat die Dreharbeiten seinerzeit mitfinanziert. Darum wird der Film nun im Hauptprogramm gezeigt, thematisch passend zum Bundesfeiertag. Zudem wird der Film am Mittwoch, 30. Juli, auch am «8. fünf-seen-film-festival» in Bayern gezeigt. Schon letztes Jahr hat der «Alpsummer» in Las Vegas einen Preis eingefahren.

HINWEIS

«Alpsummer», Dokumentarfilm von Thomas Horat. SRF 1: Freitag, 1. August, 22.55 Uhr.